

PRESSEMITTEILUNG

BVDW stockt weiter Personal auf Ramona Laughton und Jens Růbe unterstůtzen Projektarbeit

Důsseldorf, 7. Dezember 2007. Das Team des Bundesverbands Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. wăchst weiter. Zum 1. Dezember 2007 haben zwei weitere neue Mitarbeiter ihre Tătigkeit aufgenommen. So plant, koordiniert und betreut Ramona Laughton ab sofort als Projektmanagerin verschiedene inhaltliche Vorhaben der BVDW-Fachgruppen. Die 28-Jăhrige hat zuletzt als Projektmanagerin in der Medienproduktion gewirkt. Das zweite neue Gesicht im Bund, Jens Růbe, unterstůtzt als Trainee ebenfalls die Projektarbeit des BVDW.

„Das Projektaufkommen und die Ansprůche unserer Mitglieder sind in den letzten Monaten berechtigterweise weiter gestiegen“, so Tanja Feller, BVDW-Geschăftsführerin. „Mit den beiden neuen Mitarbeitern und auch den zuvor im November hinzugewonnenen neuen Krăften haben wir die dazu erforderliche, kompetente Unterstůtzung. Wir freuen uns iber die zusătzliche Schlagkraft des Teams, sie wird sich bald schon positiv bemerkbar machen.“

Ramona Laughton hat ein Magisterstudium der Film- und Fernsehwissenschaften abgeschlossen und war zuletzt als Projektmanagerin im Bereich Film- und Videoproduktion tătig. Ihre beruflichen Erfahrungen sowie journalistische Vorkenntnisse bilden ein sehr solides Fundament fůr die neue Tătigkeit der gelernten Bankkauffrau beim BVDW. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung“, so Ramona Laughton. „Die Branche und das Spannungsfeld der BVDW-Aktivităten sind ăuBerst reizvoll.“

Ăhnlich denkt Jens Růbe, der erst vor kurzem sein Studium der Medienwissenschaft und Geschichte an der Universităt Paderborn abgeschlossen hat. Seine Abschlussarbeit schrieb Růbe iber das Videoportal MyVideo. Hervorragende Voraussetzungen fůr sein neues Aufgabengebiet beim BVDW bringt der ebenfalls 28-Jăhrige auch durch seine mehrjăhrige freiberufliche Tătigkeit in den Bereichen EDV und Internet mit. „Fůr mich ist es besonders spannend viele Entwicklungen im technologischen und kreativen Bereich nun hautnah miterleben zu kůnnen“, blickt der gelernte Informatikkaufmann erwartungsvoll nach vorn.

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Christoph Salzig, Pressesprecher
KaistraBe 14, 40221 Důsseldorf
Tel. 0211 600456 -26, Fax: -33
Mobil 0177 8528616
mailto: salzig@bvdw.org

Über den BVDW:

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung aller am digitalen Wertschöpfungsprozess beteiligten Unternehmen.

Der BVDW steht im stăndigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen (Verbraucherorganisationen, andere Branchenverbănde etc.), um ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche zu unterstůtzen.

Zudem bietet der BVDW ein Expertennetzwerk, das Unternehmen und Interessierten innerhalb wie auBerhalb der Branche schnell und gezielt Antworten auf konkrete Fragestellungen rund um die Lůsungen der Digitalen Wirtschaft liefert.

Der BVDW bietet ein umfangreiches Service- und Informationsportfolio fůr seine Mitgliedsunternehmen. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Technologien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu f6rdern.